

Kongresstag 1 – Dienstag, 7. November 2017

Uhrzeit	Block A	Block B
ab 9.00 Uhr	Registrierung /Standbesuch	
10.00 Uhr	Einführung/Moderation Michael Meissner , AEviso Technology Co. Ltd., Taiwan	Einführung/Moderation Thomas Hermes , Securiton GmbH Alarm- und Sicherheitssysteme, Achern
10.10 Uhr	IP-Video-Sicherheitskonzept in einem großen Logistik-Center 1 <ul style="list-style-type: none"> • Rahmenbedingungen und Problemstellung • Einsatz der Video-Überwachung und Migration ins Firmennetz • Vorteile und Nutzen der ausgewählten Technik Daniel Franke , DATAPOS CCTV ENGINEERING U.G., Köln	Good-bye „Affenschaukel“ – Induktion als innovativer Übertragungsweg an Türen 2 <ul style="list-style-type: none"> • Problemstellung • normative Anforderungen • Vorteile und Nutzen induktiver Systeme • Sicherheit – Störungsfreiheit und Schutz vor intelligenten Angriffen Ingo Steinfeld , Dr. Hahn GmbH & Co. KG, Mönchengladbach
10.50 Uhr	Kaffeepause und Standbesuch	
11.20 Uhr	Errichter-Risiko – Embedded Trojaner und Schadsoftware in der Videotechnik 3 <ul style="list-style-type: none"> • Technische und wirtschaftliche Problemstellung • Wie kann sich der Errichter schützen? • Hilfestellung des BHE Michael Meissner , AEviso Technology Co. Ltd., Taiwan und Hardo Naumann , Accellence Technologies GmbH, Hannover	Smart Home trifft Sicherheitstechnik – Chancen und Risiken 4 <ul style="list-style-type: none"> • Smart Home liegt im Trend • Sichere Integration professioneller Sicherheitstechnik in die Smart Home-Umgebung • Ausblick: So verändert Smart Home den Markt für Sicherheitstechnik Norbert Schaaf , Atral-Secal GmbH, Eltville-Martinsthal
12.00 Uhr	Cyber-Security in der Übertragungstechnik 5 <ul style="list-style-type: none"> • Notwendigkeit zu erhöhtem Sicherheitsdenken durch ALL-IP • Hintergrundwissen – Wie Hacker vorgehen • Praktikable Schutzmaßnahmen vor Hacker-Angriffen Florian Engels , Telefonbau Arthur Schwabe GmbH & Co. KG, Mönchengladbach	Die Amortisation von Sicherheitsanlagen am Beispiel der Perimetersicherung 6 <ul style="list-style-type: none"> • Sicherheit bei der Technologieauswahl • Kosten-Nutzen versus Kosten – Wirksamkeitsbetrachtung • Erfolgreiche Praxisbeispiele Thomas Hermes , Securiton GmbH Alarm- und Sicherheitssysteme, Achern und Jürgen Schiller , plan e – E-Planung und Projektsteuerung, Bremen
12.40 Uhr	Mittagspause und Standbesuch	
14.10 Uhr	Das BHE-Sicherheitsnetzwerk zur sicheren Alarmübertragung 7 <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen der IP-Netze • Abwehr von DDoS-Attacken und anderen Angriffen • Pro-Aktive Netzkontrolle • Troubleshooting Andreas Pahne , Alec GmbH, Dortmund	Brandschutz im Gefahrstofflager – Druckluftschäum-Löschanlagen als effektives Mittel der Brandbekämpfung 8 <ul style="list-style-type: none"> • Besondere Herausforderungen im Gefahrstofflager • Vorteile von Druckluftschäum-Löschanlagen • Wirksamkeitsnachweis im Großbrandversuch Harald Muckenhuber , Rosenbauer Brandschutz GmbH, Leonding und Karsten Schütt , Schütt Elektrotechnik GmbH, Uetersen
14.50 Uhr	Werte schützen, heute und morgen – das Zusammenspiel von physikalischer und digitaler Sicherheit 9 <ul style="list-style-type: none"> • Ausgangssituation und Rahmenbedingungen • Herausforderungen • Erfahrungsbericht aus der Praxis • Ausblick und Perspektiven Uwe Gleich , Gleich GmbH – Sicherheitstechnik und Medientechnik, Aschaffenburg	EINE Infrastruktur für X Anwendungen – so gelingt das Zusammenspiel der Sicherheitstechnik an Zu- und Ausgängen 10 <ul style="list-style-type: none"> • Probleme herkömmlicher Integration • Gemeinsame Infrastruktur – Funktionsweise und Vorteile • Risiko- und Sicherheitsgrade • Anwendungsbeispiel Jochen Sauer , Axis Communications GmbH, Ismaning
15.30 Uhr	Kaffeepause und Standbesuch	
16.00 Uhr	Mitarbeiter gewinnen und binden – so punkten Errichter im Kampf um Fachkräfte 11 <ul style="list-style-type: none"> • Potenzielle Mitarbeiter identifizieren und erreichen • Attraktives Arbeitgeberprofil erzeugen • Soziale Medien richtig nutzen • Mitarbeiter langfristig binden Carl J. Becker , BHE-Akademie-GmbH, Brücken und Stefan Berger , Alarm- & Sicherheitssysteme Berger GmbH, Köln	Evakuierungskonzepte – Risiken richtig bewerten und beurteilen 12 <ul style="list-style-type: none"> • Problemstellung • Haftungsfragen der Risikobewertung • Herkömmliche Risikobewertung – die Gefahr unzureichender Ansätze • Risiken richtig einschätzen – ein Vorschlag Michael Köhler , Novar GmbH by Honeywell, Neuss
16.40 Uhr	Diskussion/Standbesuch	
ab 19.00 Uhr	Abendliche Festveranstaltung – Wir laden Sie ein zu kalt/warmem Buffet, köstlichen Getränken und einem spannenden Programm.	

Kongresstag 2 – Mittwoch, 8. November 2017

Uhrzeit	Block A	Block B
ab 9.00 Uhr	Registrierung /Standbesuch	
10.00 Uhr	Einführung/Moderation Manfred Endt , ME Sicherheit GmbH, Witten	Einführung/Moderation Axel Schmidt , SALTO Systems GmbH, Wuppertal
10.10 Uhr	Die neue VdS-Europa-Zertifizierung für Dienstleister 13 <ul style="list-style-type: none"> • Die Entstehung der EN 16763 • Die wichtigsten Inhalte • Die EN 16763 und das VdS-Zertifizierungsverfahren Sebastian Brose , VdS Schadenverhütung GmbH, Köln	Integrale Sicherheitslösungen – Kombination von Zutrittssteuerung, Video und Besuchermanagement sorgt für Sicherheit 14 <ul style="list-style-type: none"> • Von der Offline-Lösung bis zur Hochsicherheits-Zutrittssteuerung mit Biometrie • Potenzial des Mitarbeiterausweises richtig nutzen • Professioneller und sicherer Besucherempfang • Videodokumentation zur Erhöhung der Betriebssicherheit und zur Vermeidung von Falschalarmen Werner Störmer , PCS Systemtechnik GmbH, München
10.50 Uhr	Kaffeepause und Standbesuch	
11.20 Uhr	Haftungsrisiken von Errichtern bei Eingriff in fremde Netze 15 <ul style="list-style-type: none"> • Videosystem auf kundeneigenem IP-Netzwerk: Haftung bei Bilddatenmissbrauch und/oder Systemausfall • Sorgfaltpflichtverletzungen bei Wartung vor Ort • Fernzugriff nach DIN VDE 0833-1: Haftung beim Eingriff in Gefahrenmeldesysteme Dr. Ulrich Dieckert , DIECKERT Recht und Steuern GbR, Berlin	Das Smartphone als Türöffner – neue Flexibilität für Anwender und Betreiber von Zutrittslösungen 16 <ul style="list-style-type: none"> • BLE-basierte Zutrittskontrolle mit mobilen Schlüsseln – ein Vergleich • Sicherheitsanforderungen und -mechanismen für mobile Zutrittssysteme • Integration in bestehende Zutrittslösungen • Anwendungsbeispiele: King's City Stay München und Aparthotel First-boarding Bayreuth Axel Schmidt , SALTO Systems GmbH, Wuppertal
12.00 Uhr	Mittagspause und Standbesuch	
13.10 Uhr	Die Herausforderung des 21. Jahrhunderts – Cybercrime und Cyberspionage 17 <ul style="list-style-type: none"> • Große Schäden durch Cyberangriffe • Mittelstand besonders gefährdet • Live Hacking zeigt, wie Angriffe durchgeführt werden • Nachhaltiger Schutz durch die VdS-Richtlinien 3473 Michael Wiesner , Michael Wiesner GmbH, Haiger	
13.50 Uhr	Dematerialisierung – Die Neuverteilung der Welt in Zeiten des digitalen Darwinismus 18 <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen der Digitalisierung • Die Macht der sozialen Medien • Die Gefahr für Geschäftsmodelle und Marken • Chancen erkennen und nutzen Karl-Heinz Land , neuland GmbH & Co. KG, Köln	
14.30 Uhr	Veranstaltungsende	

Das Kongressprogramm finden Sie stets aktuell unter www.essener-sicherheitstage.de